



## Newsletter KSC 1.Quartal 2022

Wir freuen uns, Ihnen unseren aktuellen Newsletter des 1. Quartals 2022 präsentieren zu können und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

### Neues von der KSC

Unternehmensnachfolge gelungen



Michael Stein (KSC Kraftwerks-Anlagenbau) geht in den Ruhestand/Übernahme durch die E u. G - Energiebau GmbH Berlin.

Ein prima Beispiel für gelungene Unternehmensnachfolge und innovative Perspektivgestaltung eines mittelständischen Unternehmens im Lausitzer Strukturwandel.

Der Cottbuser Unternehmer Michael Stein (65) wird seine Anteile an der KSC Anlagenbau GmbH in Peitz/ Hauptsitz im Kraftwerk Jänschwalde an die E u. G - Energiebau GmbH Berlin (EuG) und eine Schwestergesellschaft der EuG übertragen. Der Sitz des EuG Unternehmensverbundes ist in Cottbus, einer der Tätigkeitsschwerpunkte der EuG ist die Lausitz. Michael Stein hatte seine Unternehmensnachfolge bereits im letzten Jahr eingeleitet. Mit Wirkung vom 21. September 2021 wurde Dr. Gerrit Fester zum weiteren Geschäftsführer der KSC bestellt. Mit dem rechtlichen Vollzug des Unternehmenskaufs, der für die zweite Oktoberhälfte avisiert ist, wird Michael Stein das Unternehmen verlassen, aber der KSC danach noch beratend zur Seite stehen.

KSC ist seit 1996 mit ca. 170 Mitarbeitern erfolgreich in Kraftwerks- und kraftwerksnahen Dienstleistungen an mehreren Standorten tätig. Seit längerer Zeit verändert und erweitert die KSC ihr Geschäftsmodell. Neben anderen Geschäftsfeldern wie zum Beispiel Müllverbrennungsanlagen geht die Orientierung auch in Richtung dezentrale Energieversorgung. „Unternehmen, die in der Vergangenheit in erheblichem Umfang für große Kraftwerke tätig waren, stehen seit langem in diesem Transformationsprozess. Das ist die Voraussetzung dafür, auch in und bei den unvermeidbaren Strukturänderungen erfolgreich zu bleiben“, so KSC-Gründer Michael Stein. „Bei dem Umbau des Unternehmens werden wir weiter unsere Bestandskunden, für die wir teilweise seit 20 Jahren arbeiten, bedienen. Aber gleichzeitig müssen wir in weitere Geschäftsfelder investieren.“

KSC wird Tochtergesellschaft des Unternehmensverbundes EuG von Dr. Gerrit Fester. Dr. Fester (40) ist mit seinen Unternehmen Cottbuser Hochdruck, Hellmann Tiefbau und E u. G - Anlagentechnik und Service GmbH seit vielen Jahren in der Region tätig. Die EuG wurde 1991 gegründet und bald zu einem verlässlichen Partner der Energieversorger in Berlin und Umgebung. Ab 2009 engagierte sich E u. G auch im Raum Cottbus. „Mit KSC und ihren sehr gut ausgebildeten Mitarbeitern werden wir uns noch breiter am wirtschaftlichen Umbau der Lausitz beteiligen können“, so Dr. Fester. „Aber auch die Standorte Hamburg und in Sachsen passen sehr gut in unsere Entwicklungsplanung.“ EuG möchte KSC Schritt für Schritt für die Energiewende weiter fit und unabhängig von der Kohlebranche entwickeln. „Wir beschäftigen uns mit zukunftsfähigen Insellösungen wie beispielsweise Solarthermie oder Blockheizkraftwerke. Hier werden dann auch die Kompetenzen von KSC eingebunden.“

## 26 Jahre KSC!

Wir möchten uns anlässlich unseres 26. Jubiläums bei unseren Mitarbeitern, Kunden und Partnern bedanken. Vielen Dank für Ihre langjährige Treue!



Wir sagen Danke für  
**26 JAHRE KSC!**

## Neues aus den Bereichen

Neue Fernwärmeleitungen für Hamburg!



Hamburg hat eines der größten Fernwärmenetze in Deutschland. Mehr als 500.000 Wohneinheiten in der Hansestadt profitieren bereits von der sicheren, sauberen und komfortablen Fernwärme.

Im 4. Quartal 2021 haben wir für unseren Auftraggeber der Wärme Hamburg – seit dem Jahreswechsel nun Hamburger Energiewerke - ein Projekt in der Hafen City an der Brooktorkaibrücke bearbeitet.

Unsere Herausforderung war die Brücke mit neuen Leitungen, die unterhalb der Brücke verlaufen in einem kurzen Zeitfenster zu queren. Das Zeitfenster für die Bearbeitung war sehr kurz, da wir den Schiffsverkehr nicht allzu lange behindern durften. Aufgrund der Lage der Leitungen konnten diese Arbeiten nur von einem Brückenuntersichtgerät durchgeführt werden.

Während der Bauarbeiten kam es immer wieder zu kleineren Einschränkungen. Die Brooktorkaibrücke befindet sich in der Hafencity, einem Gebiet, dass von Touristen stark frequentiert wird. Wir mussten gemeinsam mit unserem Auftraggeber einen Weg finden, um die Arbeiten zügig abzuwickeln und dabei die Sicherheit der neugierigen Passanten zu gewährleisten.

Die Arbeit in dieser interessanten und schönen Umgebung konnten wir zur Zufriedenheit unseres Auftraggebers termingerecht fertigstellen.

## Neue Speisewasserbehälter für Indaver Deutschland!

Wir freuen uns sehr, dass uns die AVG Indaver mit dem Austausch von zwei Speisewasserbehältern beauftragt hat. Die AVG Indaver zählt seit 1971 in der Abfallwirtschaft Norddeutschlands zu den ersten Adressen. Im Mittelpunkt ihres leistungsfähigen Entsorgungszentrums steht eine Anlage zur Hochtemperaturverbrennung von Abfällen. Eine chemisch-physikalische Behandlungsanlage, eine Separationsanlage für Öl-/Wasser-Gemische und ein Zwischenlager ergänzen das kundenfreundliche Vor-Ort-Angebot der AVG. Die Speisewasserbehälter, die bei der AVG Indaver im Einsatz sind, müssen aufgrund ihrer Lebensdauer ausgetauscht werden. Wir fertigen an unserem Standort in Hagenwerder eigens für unseren Kunden diese neuen Speisewasserbehälter. Der Einbau der Behälter ist für Februar 2022 und für August 2022 vorgesehen. Alle Arbeiten liegen im Zeitplan und wir freuen uns auf die erfolgreiche Zusammenarbeit.



## Starkes Personal

Ausbildung - ein Thema das uns am Herzen liegt!

Herzlichen Glückwunsch Niclas Schmidt!



Wir freuen uns sehr, dass Niclas Schmidt seine 3,5-jährige Ausbildung zum Industriemechaniker am 31.01.2022 erfolgreich abgeschlossen hat.

Marco Scheibel überbrachte die Glückwünsche und einen Blumenstrauß mit besten Grüßen von der Geschäftsführung.

Seit dem 01.02.2022, also im direkten Übergang, kann sich Niclas als Jungfacharbeiter über eine Anstellung beim KSC freuen.

Wir wünschen ihm weiterhin viel Spaß und viel Erfolg für seinen beruflichen Werdegang.

KSC – Die Ausbildungsmesse Blechen CARRÉ in Cottbus war ein voller Erfolg!



Auf der Ausbildungsmesse im Blechen Carré war am Samstag, dem 19.03.2022 jede Menge los.

Marco Scheibel und unser Azubi zum Elektroniker für Betriebstechnik Jannik Anders haben die Möglichkeit genutzt unser Unternehmen und unsere Ausbildungsplätze zu präsentieren. In

zahlreichen Gesprächen mit interessierten Jugendlichen haben die zwei für die Ausbildung bei KSC geworben. Das Interesse der Jugendlichen war groß und es kam zu vielen freundlichen Kontaktaufnahmen. Vielen Dank für euren Einsatz! Das Resümee - es war ein spannender und erfolgreicher Tag.

Bedanken möchten wir uns auch beim Centermanagement des Blechen Carrés und bei der Agentur für Arbeit für die professionelle Durchführung.

Wir freuen uns auf die Ausbildungsmesse Blechen CARRÉ in Cottbus in 2023 – wir sind dabei!

## Wir stellen ein!

Zur Verstärkung unserer vielen Teams benötigen wir laufend Unterstützung!



Die KSC ist nahezu ständig auf der Suche nach talentierten, hochmotivierten und teamorientierten Mitarbeitern, die mit Elan und Präzision, ihren Aufgaben nachgehen.

Schauen Sie doch einfach auf unserer Homepage vorbei und verschaffen Sie sich einen Überblick über die im Unternehmen verankerten Berufe.

Hier geht es zu unseren Stellenausschreibungen<sup>1</sup>

Auf unseren nächsten Newsletter können Sie sich im Juli 2022 freuen!

KSC Kraftwerks - Service Cottbus Anlagenbau GmbH

Im Kraftwerk Jänschwalde

Postfach 20 01

3003182 Peitz

---

<sup>1</sup>[https://www.ksc-anlagenbau.de/index.php/de/karriere.html?fbclid=IwAR21lCOAXv1wE4\\_XSoUgMTvM7ZcCjWREUbGYHhlfK2EQ\\_HfLs0jz74HnJ8aE](https://www.ksc-anlagenbau.de/index.php/de/karriere.html?fbclid=IwAR21lCOAXv1wE4_XSoUgMTvM7ZcCjWREUbGYHhlfK2EQ_HfLs0jz74HnJ8aE)

Telefon: (035 601) 819 – 0

E-Mail: [info@ksc-anlagenbau.de](mailto:info@ksc-anlagenbau.de)<sup>2</sup>



---

<sup>2</sup><mailto:info@ksc-anlagenbau.de>